

Der Landrat verwies zu diesem Punkt auf die Beratungsergebnisse des Finanzausschusses in seiner Sitzung am 02.03.2004 und des Planungs- und Verkehrsausschusses in seiner Sitzung am 06.02.2004. Zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses habe die Verwaltung darauf hingewiesen, dass die Probephase insbesondere aus organisatorischen Gründen auf 1 Jahr ausgeweitet werden sollte. Dies entspreche auch den Beratungsergebnissen des Planungs- und Verkehrsausschusses.

Abg. H. Becker erläuterte, dass die Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN die Beschlussempfehlung im Finanzausschuss abgelehnt habe, da die Probephase von ½ Jahr nicht dem SSB-Vorschlag, in dem konsequenterweise bereits die finanz- und verkehrspolitischen Interessen des Rhein-Sieg-Kreises zum Ausdruck gekommen seien, entspreche. Ferner erachte die Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN die empfohlene Dauer der Probephase nicht für sinnvoll, da die hieraus resultierenden Erhebungen möglicherweise für die anschließend zu treffenden Entscheidungen nicht aussagekräftig seien. Daher rege er an, die Probephase auf 1 Jahr zu verlängern.

Der Kreisausschuss fasste sodann nachstehende Beschlüsse:

B.-Nr.
461/04 **Die Fahrten auf der Linie 66 werden montags bis freitags zwischen 21.00 Uhr und 22.30 Uhr für ein halbes Jahr auf Probe verstärkt (Einführung des 15-Minuten-Taktes). Ferner möge die Verwaltung gemeinsam mit der SSB prüfen, ob samstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr der Takt von 10 auf 15 Minuten verringert werden kann und die eingesparten Fahrten sodann samstags oder am Sonntag zusätzlich verkehren sollen.**

Abst.-
Erg.: **MB ./ SPD+ B.90/GRÜNE**

B.-Nr.
462/04 **Während der Probephase zur Einführung des 15-Minuten-Taktes auf der Linie 66 (montags bis freitags zwischen 21.00 Uhr und 22.30 Uhr) werden Zählungen durchgeführt und auf deren Grundlage hierüber erneut beraten.**

Abst.-
Erg.: **MB ./ B.90/GRÜNE**

Der Landrat stellte in Aussicht, die Ergebnisse der Probephase in der konstituierenden Sitzung des Kreistages am 15.10.2004 bekannt zu geben.

Im übrigen nahm der Kreisausschuss die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Finanzausschusses am 02.03.2004 zur Kenntnis.